

# Ein neues buntes Gesicht für Untergrund in Trudering

## 60 Schüler bemalen die Bahnunterführung am Lehrer-Görtz-Weg nach sechs Jahren wieder

**Trudering** · Jeder Truderinger kennt sie – die Fuß- und Radwegebindung, die Straß- und Kirchtrudering unter der Bahnlinie, am Lehrer-Görtz-Weg, hindurch verbindet. Vor sechs Jahren wurde die Unterführung schon einmal von Schülern bemalt, doch leider ist diese Gestaltung mittlerweile in die Jahre gekommen – die Farbe ist an vielen Stellen abgeblättert und die Gestaltung mit vielen Graffiti und Beschriftungen verunstaltet worden.

Im aktuellen Zustand ist die Unterführung kein schöner Anblick, auch nicht für die vielen Schüler, die die Unterführung tagtäglich auf dem Weg in ihre Schulen benutzen. Im Rahmen des Aktiven Zentren Programms in Trudering, welches die Stärkung des Truderinger Ortszentrums zum Ziel hat, wurde daher die Idee geboren, die Unterführung neu zu bemalen. Neben der Feldbergschule, die schon die Bemalung vor sechs Jahren umgesetzt hatte, waren auch die Pestalozzi Realschule und die Grundschule am Lehrer-Görtz-Weg von der Idee begeistert.

Mit dem Truderinger Kulturkreis konnte ein erfahrener Veranstalter für das Projekt gewonnen werden, der das Projekt gemeinsam mit dem Team des Stadteilandens angehen wollte. Auch bei der Suche nach einer geeigneten künstlerischen Leitung wurde man im eigenen Stadteiland fündig, der mit Schulprojekten erfahrene Riemer Künstler Michael Lapper war bereit, die künstlerische Leitung für das ambitionierte Projekt zu übernehmen.

Für die nicht unerheblichen Kosten wurde um finanzielle Unterstützung beim Verfügungsfonds der Aktiven Zentren und beim Truderinger Bezirksausschuss angefragt, den Rest werden Bürger aus dem Stadteiland beisteuern. Gemeinsam mit rund 70 begeisterten Schülern der drei Schulen und deren Lehrern erarbeitete Michael Lapper in zahlreichen Unterrichtsstunden einen Entwurf für die sechzig Meter lange, und zweieinhalb Meter hohe Unterführung. Dieser steht unter dem Motto »Unter Trudering« und inspirierte die Schüler zu vielen Ideen, was sich alles unter der Oberfläche ihres Stadtreis befinden könnte. Im Zuge der Abstimmung der erforderlichen Schritte und Genehmigungen durch das Team des Stadteilandens wurde das Projekt besonders durch das Baureferat

sehr engagiert und mit fachkundigem Rat unterstützt, und sogar ein Zuschuss für die anfallenden Materialkosten wurde in Aussicht gestellt.

**Umsetzung im April**  
Nun steht die Umsetzung des Projektes vor der Tür, und nach den Vorarbeiten in den Schulen werden die Schüler in Kürze – »Voraussichtlich Anfang April, so Selma Last vom Stadteiland Trudering – mit der eigentlichen Bemalung der Unterführung beginnen. Aber auch vorher schon werden immer wieder fleißige Helfer in der Unterführung anzutreffen sein, denn bis die eigentlich Bemalung beginnen kann, sind noch einige weitere Vorarbeiten nötig. Das Projektteam bittet in diesem Zusammenhang um Verständnis bei allen Nutzern der Unterführung, wenn durch die Malarbeiten die Befahr- und Befahrbarkeit der Unterführung etwas erschwert sein könnte und um Rücksichtnahme auf die jungen Künstler. Die Unterführung bleibt jedoch durchgehend, also auch während des Zeitraums der Gestaltung durch die Kinder und Jugendlichen geöffnet. Rückfragen unter Telefon 45 240746.